

SITZUNG VOM 13. JÄNNER 1887.

Der Secretär legt das erschienene I. und II. Heft (Juni bis Juli 1886), II. Abtheilung des XCIV. Bandes der Sitzungsberichte vor.

Das w. M. Herr Prof. E. Hering übersendet eine Arbeit aus dem physiologischen Institute der deutschen Universität zu Prag: „Beiträge zur allgemeinen Nerven- und Muskelphysiologie. XX. Mittheilung. Über die Innervation der Krebssechere“, von Herrn Prof. Dr. Wilh. Biedermann.

Das w. M. Herr Regierungsrath Prof. L. Boltzmann übersendet eine Mittheilung von Herrn Prof. Albert v. Ettingshausen in Graz: „Über eine neue polare Wirkung des Magnetismus auf die Wärme in einer vom galvanischen Strome durchflossenen Wismuthplatte“.

Das c. M. Herr Prof. L. Gegenbauer in Innsbruck übersendet eine Abhandlung: „Über die Anzahl der Primzahlen“.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

1. „Über Raumcurven m^{ter} Ordnung mit $(m-2)$ fachen Secanten“, von Herrn Dr. Karl Bobek in Prag.
2. „Über die Untersuchung von Acetylverbindungen und eine neue Methode zur Analyse der Fette“, Arbeit aus dem chemischen Laboratorium der technischen Hochschule in Wien, von den Herren Dr. R. Benedikt und F. Ulzer.

Das w. M. Herr Hofrath Prof. C. Claus macht eine Mittheilung: „Über die morphologische Bedeutung der lappenförmigen Anhänge am Embryo der Wasserassel“.

Das w. M. Herr Prof. V. v. Lang überreicht eine Abhandlung von Herrn Prof. E. Edlund in Stockholm: „Über unipolare Induction“.

Herr Prof. v. Lang berichtet ferner über weitere Versuche: „Über die elektromotorische Gegenkraft des elektrischen Lichtbogens“.
